

Marta Mist - Windows

(33:44; CDr, Digital; Sound In Silence, 27.09.2024)

Zeit zum mentalen Abschweifen. Und Marta Mist bieten wieder einmal die ideale Basis dafür. Das aus *Sophie Green* (Her Name Is Calla) und *Gavin Miller* (aka worriedaboutsatan) bestehende kongeniale Duo ist nun auch schon seit 2010 aktiv und veröffentlicht mit „Windows“ sein viertes Album. Mit sechs

Tracks und einer etwas mehr als einer halben Stunde umfassenden Spielzeit ist das ‚Abschweifen‘ hier dann schon ein wenig knapp bemessen, dafür entschädigt aber die soundtechnische Finesse, die trotz minimal gehaltener Arrangements an der Schwelle zur gehobenen Opulenz stehen. Postrockende Stillleben (das mit dem Rock darf man an dieser Stelle aber nicht zu genau nehmen), bei welchen man hin und wieder erwartet, dass ein *Mark Hollis* doch nun endlich mit Singen anfangen könnte, geben sich verhalten, entwickeln sich aber zu stimmungsintensiven, mit hypnotischen Basslines, elektronischen Glitches und E-Bow unterlegten Soundatmos, die so schon Parallelen zu eben Talk Talk oder auch Bark Psychosis und Laughing Stock zulassen. Zerbrechlich erscheinende Tunes wie ‚Patches‘, ‚Puzzle‘ oder ‚Good Luck, Amigo‘ lassen den Hörer in einem Schwebezustand verharren, aus dem es sich nur schwer herauslösen lässt. Womit das Ziel dann wohl erreicht wäre.

Bewertung: 11/15 Punkten



Windows von Marta Mist

Besetzung:

Gavin Miller

Sophie Green

Surftipps zu Marta Mist:

Facebook

X

YouTube

Soundcloud

Bandcamp

Spotify

Abbildungen: Marta Mist